Redena-Kunstgalerie, Aldera

Inhaltsverzeichnis

- [1 Lage](#)
- [2 Die Kunstgalerie](#)
- [3 Aktuelles](#)

Die Redena-Kunstgalerie befindet sich im Herzen Alderas und bietet quartalsweise wechselnde Ausstellungen mit Werken renommierter sowie aufstrebender Künstler alderaansischer Herkunft.

1 Lage

Die Kunstgalerie befindet sich in einem der gehobeneren Viertel Alderas, das gerne mal als „Künstlerviertel“ eingestuft wird. Ein Treffpunkt für kreative, progressive Köpfe mit ausgeprägter Leidenschaft für extravagante Caf- und Ale-Sorten, seichte, politische Diskussionen und dem Drang, die Zukunft Alderaans und der Galaxie vor allem durch Worte und gewichtige Gedanken zu verändern.

Neben mehreren geteilten Ateliers und vielen kleineren Läden, die oftmals sehr ausgefallene, zumeist handgefertigte Waren anbieten, finden sich in dem Viertel auch diverse Werbe-, Foto- und Modellagenturen, Büros aufstrebender Holo-Net-Firmen und vieler sehr auf Meinungs- und Lifestyle-fokussierter Medienunternehmen.

2 Die Kunstgalerie

Die Redena-Kunstgalerie wird von „Syrin“, einer junggebliebenen, alderaaner Künstlerin, geleitet, die immer schon eine leidenschaftliche Verfechterin gegenseitiger Förderung und Kooperation war und dank ihres Erfolges als Installations- und Objektkünstlerin im Laufe der Jahre auch die nötigen Kontakte sammeln konnte, um sich den Traum der eigenen Kunstgalerie zu verwirklichen und Künstler-Networking vorzuleben.

Quartalsweise werden die Ausstellungsräume mit neuen Exponaten bestückt, wobei die Ausstellungen dabei nicht zwingend immer einem kohärenten Thema folgen ... oder es dem Besucher offen lassen, die Verbindung zwischen den Werken selbst zu finden. Bei den gezeigten Stücken handelt es sich um einen harmonischen Mix diverser Kunstrichtungen, von Gemälden, über Skulpturen hin zu aufwendigen oder sehr exzentrischen Installationen.

Um Besucher anzulocken sorgt Syrin dafür, dass neben aufstrebenden und weniger namhaften - stets alderaansischen – Künstlern und Künstlerinnen immer einige Werke von bekannteren Persönlichkeiten präsentiert werden, die für die nötige Presse-Aufmerksamkeit sorgen.

3 Aktuelles

Derzeit steht die Ausstellung unter dem Thema „Schöne Vergänglichkeit“.

Das zentrale Stück hierbei ist eine aufwendige Installation des Objektkünstlers „Rus Ni“, der aus dem geborgenen Metall einer während des Zakuul-Angriffs zerstörten Kaserne ein bewegliches Modell einer Sternenkarte konstruiert hat. Auch zwei Gemälde der verstorbenen Alderaanerin Malerin Zanna Belin sind derzeit zu bewundern.

Zudem gibt es noch zwei Stücke des aufstrebenden Bildhauers Erinn Tar, eine Brunneninstallation, die aus einer Kooperation eines Bildhauers mit Studenten einer technischen Universität entstand und eine Vielzahl von Einzelstücken, die das übergeordnete Thema aufgreifen.